

Inhalt

Michael Schumann/Klaus-Peter Wittemann	
Vorbemerkung	7
Nicole Mayer-Ahuja	
»Alltägliches kollektives Handeln«	9
Zum Potenzial von Sekundäranalyse für die Bearbeitung arbeitssoziologischer Leerstellen	
Danksagung	20
1. Einleitung	23
1.1. Fragestellung und Methode	25
1.2. Erkenntnisinteresse	28
1.3. Zum Aufbau dieses Buches	29
2. Die »Werftstudie«	32
2.1. Arbeit mit fremdem Material: Perspektivische Beschränkungen...	36
3. Welche Handlungsweisen sollen erforscht werden?	40
4. Annäherungen an »die Krise«	53
4.1. Krisendiskussionen in der Arbeits- und Industriesoziologie in den 1970er und 1980er Jahren	60
4.2. Neuere arbeitssoziologische Forschungen zur Krise	70
4.3. Zwischenfazit.....	83
5. Arbeitssoziologische Perspektiven auf alltägliches kollektives Handeln	89
5.1. Vernachlässigung von Arbeiter*innenhandeln	89
5.2. Exkurs: Am Beispiel der Septemberstreikstudie	91
5.3. Ein neues Interesse an alltäglichen Arbeitskonflikten?	95
6. Zum methodischen Vorgehen	101
6.1. Sekundäranalyse von Betriebsfallstudien	101
6.2. Data fit	102

6.3. Re-Kontextualisierung	104
6.4. Studienauswahl und »sorting«	109
6.5. Auswahl von Arbeitergruppen innerhalb der Werftstudie	111
6.6. Auswertung	114
7. Die Werftenkrise	116
8. Howaldtswerke-Deutsche Werft (HDW) Kiel	119
8.1. Betriebliche Rahmendaten und Zusammensetzung des Samples	120
8.2. Arbeitskampftradition und betriebliche Interessenvertretung ..	122
8.3. Werftenkrise und Arbeitsplatzabbau	136
8.4. Wahrnehmung der eigenen Situation unter den Bedingungen der Krise	140
8.5. Krisenlösungen	146
8.6. Arbeitsprozesse	156
8.7. Formen kollektiven Handelns	175
9. Thyssen Nordseewerke (TNSW) Emden	187
9.1. Betriebliche Rahmendaten und Zusammensetzung des Samples	187
9.2. Arbeitskampftradition und betriebliche Interessenvertretung ..	189
9.3. Werftenkrise und Arbeitsplatzabbau	201
9.4. Wahrnehmung der eigenen Situation unter den Bedingungen der Krise	205
9.5. Krisenlösungen	212
9.6. Arbeitsprozesse	225
9.7. Formen kollektiven Handelns	231
10. Schlussbetrachtung	250
10.1. Die Bedeutung der kollektiven Handlungsformen für den Strukturbruch	251
10.2. Zur Relevanz der empirischen Ergebnisse angesichts einer gewandelten Arbeitswelt	254
10.3. Gedanken zu einer linken Betriebspolitik	270
11. Quellen- und Literatur	276